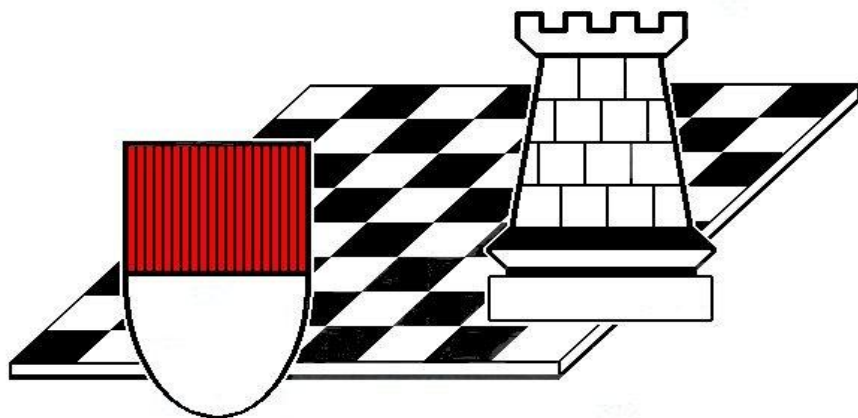


# Schach News Solothurn



**Schachklub Solothurn**

**Ausgabe 05 / 2008**

## Liebe Leserin, lieber Leser

Am 25. Mai fand nicht nur die 4te Runde der NLB statt, sondern auch noch die Konfirmation von Sebastian. Deshalb spielte die Familie Muheim an diesem Sonntag nicht Schach, sondern „Familiensonntag“. Trotzdem wäre mehr als eine  $2\frac{1}{2} : 5\frac{1}{2}$  Niederlage möglich gewesen. Sergey, der am 1. Brett überzeugend siegte, meinte in einem Mail, welches er uns aus der Ukraine zustellte: „Der Wettkampf verlief für uns unglücklich, wir haben viele Chancen verpasst, einen Moment lang standen wir im Match sogar auf Gewinn, aber... gut, nächstes Mal wird es besser“. Gerne glauben wir ihm und an den Sieg gegen „Riehen II“ in der 5ten Runde. Ein Blick auf die Rangliste zeigt, dass wir immer noch auf einem Nicht-Abstiegsplatz sind. Erfreulicher präsentiert sich die Rangliste der zweiten Mannschaft!

### NLB

Rang	Club	MP	EP
1.	Reinach-Rössli 1	7	21½
2.	Bern 1	6	22
3.	Genève Club 1	5	17½
4.	Riehen 2	5	15½
5.	Echallens 1	4	16½
	Reichenstein 2	4	16½
7.	Therwil 1	4	14
8.	Solothurn 1	2	13½
9.	Biel SG 1	2	12
10.	Lausanne Echiquier 1	1	11

### 3.Liga

Rang	Club	MP	EP
1.	Olten 3	7	15
	Solothurn 2	7	15
3.	Biel SG 3	6	15½
4.	Oftringen 1	4	11½
	Wolfwil 1	4	11½
6.	Wasseramt 1	2	10
7.	Grenchen 1	2	9
8.	Solothurn HSK 1	0	7½

In dieser Ausgabe finden Sie nebst den üblichen Rubriken (Vorschau, Kombinationen, usw.) einen Beitrag zum ersten nationalen Fischer-Schach-Open in Ostermundigen, welches Lukas mitorganisierte.

Viel Vergnügen beim Lesen der fünften Ausgabe.

Lukas und Markus Muheim  
markus.muheim@bluewin.ch

## Resultate der 4. SMM-Runde

### NLB

<b>Reichenstein 2 (2245)</b>	-	<b>Solothurn 1 (2149)</b>	<b>5½ : 2½</b>
<a href="#">Alfred Weindl</a> (2363)	-	<a href="#">Sergey Ovsejevitsch</a> (2547)	0 : 1
<a href="#">Vincent Riff</a> (2270)	-	<a href="#">Bruno Schwägli</a> (2270)	½ : ½
<a href="#">Christian Maier</a> (2358)	-	<a href="#">Thomas Flückiger</a> (2180)	1 : 0
<a href="#">Barbara Hund</a> (2224)	-	<a href="#">Stéphane Bläser</a> (2099)	1 : 0
<a href="#">Bernhard Lutz</a> (2218)	-	<a href="#">Andrej Dimic</a> (2004)	1 : 0
<a href="#">Marc Fischer</a> (2171)	-	<a href="#">Marcel Fischer</a> (2049)	1 : 0
<a href="#">Fabien Schmitt</a> (2159)	-	<a href="#">Peter Thomi</a> (2024)	½ : ½
<a href="#">Sylvain Leburque</a> (2200)	-	<a href="#">Peter Villanyi</a> (2019)	½ : ½

### 3. Liga

<b>Olten 3 (1845)</b>	-	<b>Solothurn 2 (1826)</b>	<b>3 : 3</b>
<a href="#">Hansjörg Thomi</a> (1866)	-	<a href="#">Heinrich Kahlert</a> (1872)	½ : ½
<a href="#">Walter Stegmaier</a> (2000)	-	<a href="#">Anton Meier</a> (1907)	0 : 1
<a href="#">Robin Angst</a> (1890)	-	<a href="#">Mauro Rothen</a> (1944)	0 : 1
<a href="#">Thomas Schmidt</a> (1762)	-	<a href="#">Fabian Malovini</a> (1762)	1 : 0
<a href="#">Peter Schmid</a> (1756)	-	<a href="#">Elias Weber</a> (1764)	½ : ½
<a href="#">Josef Schmid</a> (1795)	-	<a href="#">Paul Roth</a> (1704)	1 : 0

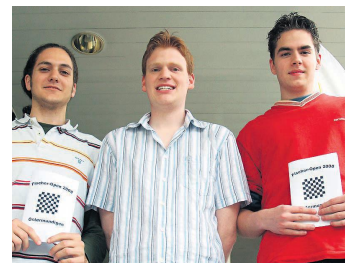
### 4. Liga

<b>Biel SK 1 (1765)</b>	-	<b>Solothurn 3 (1590)</b>	<b>3 : 3</b>
<a href="#">Alush Blakaj</a> (1936)	-	<a href="#">Dominik Greter</a> (1527)	1 : 0
<a href="#">Rolf Neeser</a> (1619)	-	<a href="#">Stephan Husek</a> (1649)	0 : 1
<a href="#">Granit Blakaj</a> (1858)	-	<a href="#">Lothar Winterhalder</a> (1643)	1 : 0
<a href="#">Hans Fuchs</a> (1646)	-	<a href="#">Franz Briggen</a> (1604)	0 : 1
<a href="#">Ernst Lehmann</a> (1662)	-	<a href="#">Thomas Freiburghaus</a> (1547)	0 : 1
<a href="#">André Bleichenbacher</a> (1868)	-	<a href="#">Hans Fischer</a> (1572)	1 : 0

<b>SW Bern 4 (1715)</b>	-	<b>Solothurn 4 (1532)</b>	<b>5½ : ½</b>
<a href="#">Joaquin Perez</a> (1756)	-	<a href="#">Salvatore Ballacchino</a> (1563)	1 : 0
<a href="#">Pierre Fiechter</a> (1723)	-	<a href="#">Mevludin-Dino Kustura</a> (1679)	½ : ½
<a href="#">Simon Schmid</a> (1783)	-	<a href="#">Ferenc Baranyai</a> (1484)	1 : 0
<a href="#">Daniel Berchtold</a> (1737)	-	<a href="#">Jonny Schneeberger</a>	1 : 0
<a href="#">Christian Huber</a> (1701)	-	<a href="#">Gerhard Jöri</a>	1 : 0
<a href="#">Beat Maibach</a> (1590)	-	<a href="#">Benjamin Jöri</a> (1402)	1 : 0

## Fischer-Open 2008 im Bären Ostermündigen

Trotz etwas geringer Teilnehmerzahl war das 1. Nationale Fischer Open ein voller Erfolg. Organisiert wurde es von Philipp Bachmann, Lukas Muheim und Andreas Lehmann.



Das OK Team



Spielsaal

Es gab zwar hier und da ein paar Unklarheiten bezüglich der Chess960 Regeln, ansonsten jedoch keine einzige Panne während des gesamten Tages. Es gab keinen direkten Favoriten, viele unter den Teilnehmern durften sich Hoffnung auf einen Geldpreis machen. Schliesslich setzte sich jedoch der als Nummer zwei gesetzte Fide-Meister Alexandre Vuilleumier souverän mit 6 aus 7 Punkten durch und durfte den Titel als erster Fischer-Schach Champion der Schweiz feiern. Punktgleich auf Rang zwei war Marco Gähler, welcher Vuilleumier die einzige Niederlage zufügte. Auf den dritten Platz schaffte es der Zürcher Junior Kambez Nuri mit 5 Punkten. Die Rangverkündigung konnte sogar zehn Minuten vor dem geplanten Zeitpunkt stattfinden. Es war natürlich sehr erfreulich, dass sich alle 26 Teilnehmer bis zum Ende geduldeten und ihren Preis abholten.

### Schlussrangliste (7 Runden)

1. Vuilleumier Alexandr, FM	2277	Genève	6 0 1	6.0	31.0
2. Gähler Marco	2193	Zürich	6 0 1	6.0	29.5
3. Nuri Kambez	2206	Richterswil	5 0 2	5.0	30.0
4. Turdyev Anvar		Russland	4 2 1	5.0	29.0
5. Schiendorfer Emanul	2212	Biberist SUI	5 0 2	5.0	28.5
6. Lehmann Marco	2276	Bätterkinder	3 2 2	4.0	31.0
7. Rindlisbacher Jan	1925	Worb	4 0 3	4.0	31.0
8. Rindlisbacher Lars	1999	Worb	4 0 3	4.0	27.0
9. Wyss Jonas	2211	Passugg	4 0 3	4.0	26.5
10. Muheim Sebastian	2162	Bätterkinder	3 2 2	4.0	25.5
11. Bucher Michael, FM	2297	Uster	4 0 3	4.0	25.0

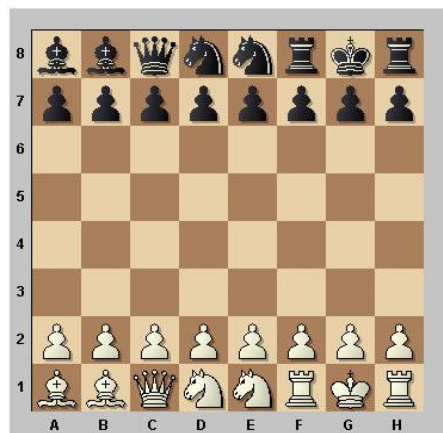
## Fischer / Chess960 Regeln

Bevor die Partie anfängt, werden die Bauern auf beiden Seiten wie im traditionellen Schach auf der 2. und 7. Reihe aufgestellt. Während alle Figuren wie gewohnt ziehen und die Bauern auf der zweiten Reihe bleiben, werden die Positionen der anderen Figuren ausgelost. Es wird so ausgelost, dass es auch 2 verschiedenfarbige Läufer gibt. Um die Chancengleichheit beider Seiten zu wahren, erhält Schwarz die spiegelbildliche Grundstellung. Ausserdem ist es wichtig, dass ein Turm links vom König steht und der andere Turm rechts, damit die Rochade möglich ist.

### Beispiel =>

Bei der Auslosung der Startpositionen gibt es 960 verschiedene mögliche Anordnungen. Darum heisst diese Art von Schach auch „Chess960“

Auch Im Chess960 kann man die Rochade machen. Allerdings gibt es hier vier verschiedene Rochade-Möglichkeiten, je nachdem wo der König und die Türme in der Startposition stehen.



- „Zweizügige Rochade“:  
Einen Zug mit dem König,  
einen Zug mit dem Turm.

- „König-Rochade“: nur der  
König zieht

Beim Chess960 rochieren König und Turm gemeinsam, egal welche der oben genannten Rochade-Regeln angewandt wird. Bevor eine der oben genannten Rochade-Möglichkeiten gezogen wird, empfiehlt es sich, die Rochade anzusagen, um Missverständnisse zu vermeiden. Beim Chess960 spricht man nicht von langer und kurzer Rochade, sondern von „**c**“-Rochade (entspricht 0-0-0) und „**g**“-Rochade (entspricht 0-0). Beim Chess960 kann es vorkommen, dass nach der c-Rochade (0-0-0) auf den Feldern a1, b1 und e1 eine Figur steht, oder nach der g-Rochade Figuren auf e1 und h1 zu finden sind. Dies ist im traditionellen Schach nicht möglich. Alle anderen Spielregeln sind wie beim herkömmlichen Schach.

- „Platzwechsel-Rochade“:  
König und Turm wechseln  
die Plätze

- „Turm-Rochade“: nur der  
Turm zieht.

## Vorschau auf die 5. NLB Runde

Am Sonntag, 22. Juni 2008 findet die fünfte Runde der Nationalliga B statt. Im Auswärtsspiel treffen wir auf Riehen II. Nachfolgend die 20er Liste von Riehen II, welche mit den Resultaten der bisher eingesetzten Spieler ergänzt wurde (*Quelle: [www.schachbund.ch](http://www.schachbund.ch)*)

Code	Name	ELO	R1	R2	R4	R5
241	Rüfenacht Matthias	2333			1 w	
7544	Giertz Niklaus	2331				
522	Flückiger Christian	2308				1 s
9801	Metz Hartmut	2305				1 w
9206	Werner Clemens	2305	½ w	½ w		½ s
12821	Herbrechtsmeier Christof	2278	½ s	½ w	0 s	0 w
820	Kiefer Gerhard	2260	0 w	1 s	1 s	
5	Bhend Edwin	2199		½ s		1 w
16355	Holzauer Björn	2198		1 s		0 s
243	Erismann Peter	2154				
16410	Wiech Oliver	2143				
16984	Stolle Volker	2109	0 s	½ w	1 w	1 s
646	Staechelín Ruedi	2076	½ w	½ s	0 s	1 w
7251	Frech Sven	2064				
960	Widmer Peter	2055	0 s		0 w	
1061	Deubelbeiss René	2048	0 w		1 w	
16702	Grandadam Nicolas	2042	0 s	0 w		
4162	Balg Matthias	2029				
1274	Polanyi Peter	2014				
1123	Häring Thomas	1958			0 s	

Der Wettkampf findet ab 12:30 im Haus der Vereine (alte Kanzlei) an der Baslerstrasse 43 in 4125 Riehen statt. Auf der nächsten Seite die bisherigen Resultate von Riehen II.

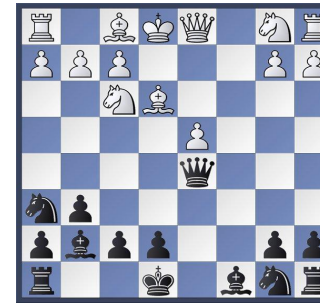
Riehen 2 (2147)	- Bern 1 (2224)	1½ : 6½
<a href="#">Clemens Werner</a> (2305)	- <a href="#">André Lombard</a> (2329)	½ : ½
<a href="#">Christof Herbrechtsmeier</a> (2278)	- <a href="#">Andreas Lehmann</a> (2247)	½ : ½
<a href="#">Gerhard Kiefer</a> (2260)	- <a href="#">Marco Lehmann</a> (2267)	0 : 1
<a href="#">Volker Stolle</a> (2109)	- <a href="#">Jacques Kolly</a> (2312)	0 : 1
<a href="#">Ruedi Staechelin</a> (2076)	- <a href="#">Jonathan Gast</a> (2223)	½ : ½
<a href="#">Peter Widmer</a> (2055)	- <a href="#">Lukas Kulczyk</a> (2157)	0 : 1
<a href="#">René Deubelbeiss</a> (2048)	- <a href="#">Zeno Kupper</a> (2125)	0 : 1
<a href="#">Nicolas Grandadam</a> (2042)	- <a href="#">Simon Jakob</a> (2133)	0 : 1

Riehen 2 (2190)	- Reichenstein 2 (2207)	4½ : 3½
<a href="#">Clemens Werner</a> (2311)	- <a href="#">Christian Maier</a> (2350)	½ : ½
<a href="#">Gerhard Kiefer</a> (2267)	- <a href="#">Georg Eppinger</a> (2251)	1 : 0
<a href="#">Christof Herbrechtsmeier</a> (2289)	- <a href="#">Vincent Riff</a> (2267)	½ : ½
<a href="#">Edwin Bhend</a> (2199)	- <a href="#">Barbara Hund</a> (2233)	½ : ½
<a href="#">Volker Stolle</a> (2113)	- <a href="#">Marc Fischer</a> (2186)	½ : ½
<a href="#">Björn Holzhauer</a> (2228)	- <a href="#">Bernhard Lutz</a> (2222)	1 : 0
<a href="#">Nicolas Grandadam</a> (2042)	- <a href="#">Margrit Malachowski</a> (1983)	0 : 1
<a href="#">Ruedi Staechelin</a> (2068)	- <a href="#">Fabien Schmitt</a> (2160)	½ : ½

Lausanne Echiquier 1 (2042)	- Riehen 2 (2139)	4 : 4
<a href="#">Jean-Manuel Segura</a> (2116)	- <a href="#">Christof Herbrechtsmeier</a> (2289)	1 : 0
<a href="#">Nicholas Jodidio</a> (2114)	- <a href="#">Matthias Rüfenacht</a> (2343)	0 : 1
<a href="#">Pierre Mellier</a> (2052)	- <a href="#">Gerhard Kiefer</a> (2267)	0 : 1
<a href="#">Xavier Laurella</a> (2069)	- <a href="#">Volker Stolle</a> (2113)	0 : 1
<a href="#">Alexandre Bur</a> (1984)	- <a href="#">Ruedi Staechelin</a> (2068)	1 : 0
<a href="#">Michel Racloz</a> (2058)	- <a href="#">Peter Widmer</a> (2055)	1 : 0
<a href="#">Denis Chauvin</a> (1976)	- <a href="#">Thomas Häring</a> (1942)	1 : 0
<a href="#">Jonathan Monteverde</a> (1964)	- <a href="#">René Deubelbeiss</a> (2036)	0 : 1

Biel SG 1 (2165)	- Riehen 2 (2226)	2½ : 5½
<a href="#">Alexandre Domont</a> (2324)	- <a href="#">Christian Flückiger</a> (2312)	0 : 1
<a href="#">Michel Georg</a> (2230)	- <a href="#">Hartmut Metz</a> (2305)	0 : 1
<a href="#">Simon Bohnenblust</a> (2221)	- <a href="#">Clemens Werner</a> (2312)	½ : ½
<a href="#">Daniel Probst</a> (2154)	- <a href="#">Christof Herbrechtsmeier</a> (2283)	1 : 0
<a href="#">Lucien Altyzer</a> (2111)	- <a href="#">Björn Holzhauer</a> (2234)	1 : 0
<a href="#">Dominique Wiesmann</a> (2141)	- <a href="#">Edwin Bhend</a> (2201)	0 : 1
<a href="#">Fredi Burkhalter</a> (1974)	- <a href="#">Volker Stolle</a> (2112)	0 : 1
<a href="#">Eugène Kudryavtsev</a> (2161)	- <a href="#">Ruedi Staechelin</a> (2052)	0 : 1

## Lösungen zu den Kombinationen: 04 / 2008



E.Vasiukov – Y.Razuvaev

- 1.) e4 g6
- 2.) d4 Lg7
- 3.) c3 d5
- 4.) exd5 Dxd5
- 5.) Sf3 c5
- 6.) Le3 cxd4
- 7.) cxd4 Sh6?

8.) **Dc1!**

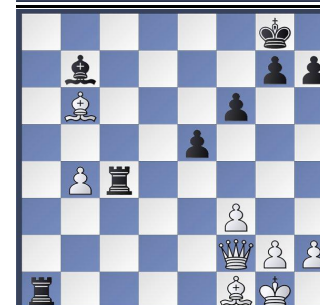
auf De6 von Schwarz folgt d5; und auf Da5+ Ld2.



I.Csom – S.Kindermann

- 20.) ..... **Sxg3**
- 21.) fxg3 De3+
- 22.) Kh2 Dxa3
- 23.) axb6 Txb6

0 : 1



T..Pätz – Fernandez

1.) **Da2!!**

- 1.) ..... Txa2
- 2.) Lxc4
- 1.) ..... Tac1
- 2.) Dxc4

1 : 0



M.Gurevich – Y.Razuvaev

30.) **h5!** g5

- 31.) **Sd5!** +-
- 31.) ... exd5
- 32.) Txe7 Dxe7
- 33.) Dxf5 +-

1 : 0

## Kombinationen

Zugzwang ist ein Ausdruck für die Pflicht, in einer Partie auch dann einen Zug machen zu müssen, wenn sich dadurch die eigene Situation nachteilig verändert. Zugzwang ist ein sehr wichtiges Element des Endspiels. Zwar gibt es Zugzwangssituationen auch im Mittelspiel, aber sie treten sehr selten auf. Finden Sie nachfolgend jeweils den Gewinnzug!

	1.) ..... 2.) ..... 3.) .....
Weiss am Zug	leicht

	1.) ..... 2.) ..... 3.) ..... 4.) .....
Schwarz am Zug	leicht / mittel

	1.) ..... 2.) ..... 3.) ..... 4.) ..... 5.) ..... 6.) .....
Weiss am Zug	mittel /schwer

	1.) ..... 2.) ..... 3.) ..... 4.) ..... 5.) ..... 6.) .....
Weiss am Zug	schwer

Die Lösungen zu den 4 Kombinationen finden Sie in der nächsten Ausgabe!

## Schach-Anekdoten

Eine von **Kholmov** selbst überlieferte Anekdote ist, dass er sich als den «eigentlichen Weltmeister» 1954 betrachtete, denn vor Beginn des WM-Kampfes zwischen Michail Botwinnik und Wassili Smyslow hatten die beiden WM-Kämpfer jeweils geheime Trainingswettkämpfe mit Kholmov gespielt - und Kholmov gewann beide...

Während eines Wettkampfes wurde **Steinitz** einmal gefragt, wie er denn seine Chance sehe, dieses Turnier zu gewinnen. Gesagt haben soll er: «Ich habe die besten Aussichten, den ersten Preis zu gewinnen - denn jeder muss gegen Steinitz spielen, nur ich nicht!»

Ein Kiebitz wettete einmal mit dem amerikanischen Problemkomponisten Samuel **Loyd**, dass nichts leichter sei, als remis gegen den Problemmeister zu machen, er brauche ja nur die Züge Loyds nachzuahmen. Loyd gewann die Wette schon nach vier Zügen: 1.d4 d5 2.Dd3 Dd6 3.Dh3 Dh6 4.Dc8 matt!

In Kaffeehaus-Partien gegen schwächere Spieler praktizierte der polnische Meister Simon **Winawer** eine besondere Art von Vorgabe. Er liess seine «Opfer» von der Grundstellung aus fünf Minuten lang beliebige Züge machen und stellte nur die Bedingung, dass kein Stein die Bretthälfte überschritt. Eines Tages trat ein junger Mann gegen ihn an und zog folgendermassen:

1.a4 — 2.Sa3 — 3.h4 — 4.Sf3 — 5.d4 — 6.Sd2 — 7.Th3 — 8.Sac4 — 9.Taa3 — 10.Se4 — 11.Dd2 — 12.Thf3 — 13.g3 — 14.Lh3 — 15.Df4 — 16.Tae3 - den Rest der fünf Minuten füllte er mit Königszügen aus. Als ihn der Gegner aufforderte, nun doch zu ziehen, meinte der Meister konsterniert «ich bin in zwei Zügen matt!»

Bei einem Turnier spielte Tröger gegen Sämisch, **Sämisch** überschritt die Zeit, merkte es nicht und brütete weiter über der Stellung. Tröger bat den Schiedsrichter Sämisch nicht zu stören. Er wollte herausfinden, wie lange es dauern würde, bis er seine Zeitüberschreitung bemerkte. Endlich, nach nicht weniger als 40 Minuten blickte Sämisch hoch, schaute auf die Uhr und reichte die Hand zur Gratulation...

Die beiden Saisonsponsoren der ersten Mannschaft des Schachklubs Solothurn:

## Restaurant Pisoni, Zuchwil



## Rexult AG

Unternehmensberatung  
Kramburgstrasse 10  
3001 Bern

Tel: 031 307 30 10  
Email: kontakt@rexult.ch



[www.rexult.ch](http://www.rexult.ch)

"Schach ist das schnellste Spiel der Welt, weil man in jeder Sekunde Tausende von Gedanken ordnen muss."

(Albert Einstein)